



Die Praxis erlernen!

Liebe Schülerinnen und Schüler,

das P-Seminar (Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung) ist fester Bestandteil eures Unterrichts. Ihr könnt dabei wichtige Erfahrungen für eure anstehende Berufs- und Studienwahl sammeln. Im Zentrum des P-Seminars stehen deshalb der Praxisbezug und die Förderung von methodischen und sozialen Kompetenzen, die in einer konkreten Projektarbeit gefördert und gefordert werden.

Auf der Grundlage eurer eigenen Geschäftsidee erarbeitet ihr einen Businessplan für ein fiktives, neu zu gründendes Unternehmen. Ihr könnt so den Weg einer Existenzgründung planerisch aber auch realitätsnah mit all seinen Hürden und Möglichkeiten nachempfinden. „Unternehmensgründung im P-Seminar“ führt euch frühzeitig an das Berufs- und Wirtschaftsleben heran und verschafft euch einen realen Eindruck von dem, was nach der Schule kommt.

Ganz nebenbei erlernt ihr wichtige Schlüsselqualifikationen, die euch in naher Zukunft in Studium und Beruf von großem Nutzen sein werden, wie z. B.:

- Teamfähigkeit und Diplomatie
- Organisations- und Koordinationsvermögen
- Ausdauer und Durchsetzungsvermögen
- Kreativität
- Verantwortung
- Eigeninitiative und Engagement
- Mut und Selbstvertrauen
- Marktorientiertes und wirtschaftliches Denken
- Selbstbewusstes Auftreten in der Öffentlichkeit

In diesem Sinne wünschen wir euch viel Erfolg!

Eure Hans Lindner Stiftung

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept.

Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.



Die Projektunterlagen!

Die Auftaktveranstaltung ist der offizielle Startschuss. Die **Projektunterlagen** sind euer Werkzeug, darin findet ihr:

- ✓ Infohandblatt
- ✓ Teilnehmergeausweise
- ✓ Gesprächsprotokolle
- ✓ Laufzettel
- ✓ Deckblatt
- ✓ Leitfaden „Unternehmensstart“

Hier noch ein paar Erläuterungen:

- Im **Infohandblatt** findet ihr Hinweise zu Form und Inhalt eures Konzepts, Tipps zur Informationsbeschaffung und ein Bewertungsblatt, damit ihr seht, nach welchen Gesichtspunkten die Jurorinnen und Juroren eure Konzepte bewerten.
- Füllt eure **Teilnehmergeausweise** aus und lasst sie von der Schule abstempeln.
- Haltet im **Gesprächsprotokoll** die wichtigsten Informationen eurer Beratungsgespräche fest.
- Lasst euch auf dem **Laufzettel** jedes Beratungsgespräch schriftlich bestätigen.
- Das **Deckblatt** – Nicht vergessen, ausfüllen und am Stichtag mit dem Konzept abgeben.
- Der **Leitfaden** „Unternehmensstart“ ist das Herzstück eurer Geschäftsplanerstellung – hier findet ihr den roten Faden und die Fragen zu den Antworten, die euch Licht in das Dunkel dieser Gliederung bringen:

- Gründerperson
- Geschäftsidee
- Markt und Wettbewerb
- Marketing und Vertrieb
- Geschäftssystem und Organisation
- Finanzplanung (Download des Finanzplanungstools unter <https://www.hans-lindner-stiftung.de/jugendfoerderung/unternehmensgruendung-im-p-seminar/>)
- Chancen und Risiken

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept.

Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.

Alle notwendigen Unterlagen findet ihr als pdf-Datei unter Downloads auf unserer Homepage <https://www.hans-lindner-stiftung.de/jugendfoerderung/unternehmensgruendung-im-p-seminar/>

Info-Briefe, die ca. alle drei Monate per E-Mail an die Teams versandt werden, sollen euch bei eurer Arbeit unterstützen.



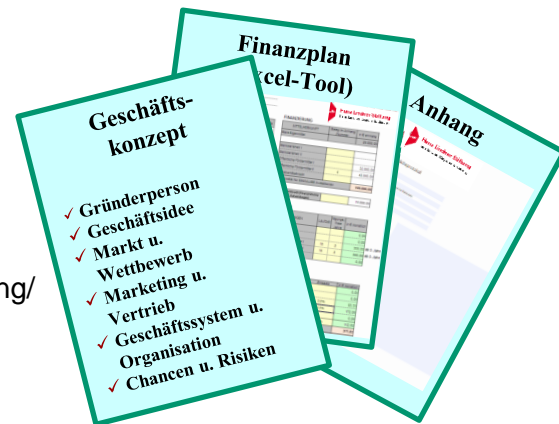
Infohandblatt

Form, Inhalt, Tipps

Form und Inhalt des Geschäftskonzepts:

Bitte bis zum Abgabetermin in maximal drei pdf-Dateien über die Uploadfunktion auf der Hans-Lindner-Stiftung Homepage hochladen:

<https://www.hans-lindner-stiftung.de/jugendfoerderung/unternehmensgruendung-im-p-seminar/upload/>



1. Kernkonzept

- **Deckblatt**, versehen mit Teamname, Schule und Namen der Teammitglieder
- **Geschäftsplan**, 15 bis 20 Seiten; Gliederung und Nummerierung der Seiten nicht vergessen; Quellenangaben bei wichtigen Informationen, z. B. Bezug auf Gesprächsprotokoll oder Literaturhinweis
- **Laufzettel** (bitte einscannen)

2. Finanzplanung

- gemäß Excel-Finanzplanungstool, umgewandelt in pdf-Datei

3. ggf. Anhang

- Veranschaulichungen und Belege (z. B. Gesprächsprotokolle, Briefe, E-Mails, Anfragen, Angebote, Skizzen, Pläne, Fotos, Visitenkarten, Flyer...)

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept.

Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.

Tipps zu selbst vereinbarten Beratungsgesprächen:

- möglichst immer vorab telefonische Terminvereinbarung
- Partner vorab allgemein über das Projekt informieren / **Teilnehmerausweis** vorlegen
- vorbereitet und mit konkreten Fragen in die Gespräche gehen
- (lieber wenige aber dafür „gute“ Kontakte)
- jedes Beratungsgespräch schriftlich bestätigen lassen (**Laufzettel**)
- wichtige Informationen im **Gesprächsprotokoll** festhalten



Infohandblatt

BEWERTUNGSPHASEN

- | | |
|-----------------------------------------------------------------------------|----------------|
| <input type="checkbox"/> Phase 1 = Konzeptbewertung – Hans Lindner Stiftung | max. 20 Punkte |
| <input type="checkbox"/> Phase 2 = Konzeptbewertung – externe Jury | max. 55 Punkte |
| <input type="checkbox"/> Phase 3 = Standbewertung Abschlussveranstaltung | max. 20 Punkte |
| | ----- |
| | max. 95 Punkte |

BEWERTUNGSREGELN

- Die Bewertungsphase 1 findet in der Hans Lindner Stiftung statt. Berater der Hans Lindner Stiftung bewerten die Kriterien 1.1 (Äußere Form) und 1.2 (Visuelle Veranschaulichung) in einer Bewertungsrunde. Hier können maximal 20 Punkte vergeben werden.
- Die Bewertungsphase 2 findet in „Separatbewertung“ statt. Die Kriterien 2.1 (Vollständigkeit), 2.2 (Idee), 2.3 (Konkretisierungsgrad), 2.4 (Finanzplanung) und 2.5 (Laufzettel) werden dabei parallel von zwei unabhängigen Jurorinnen und Juroren bewertet. Hier können maximal 55 Punkte vergeben werden. Der Mittelwert wird errechnet.**
- Es können ganze und halbe Punkte vergeben werden.
- Bemerkungen im Wortlaut sind erwünscht aber nicht verpflichtend.

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept.

Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.



Infohandblatt

Konzeptbewertung

Phase 1

Kriterium 1.1: ÄUSSERE FORM

- Wie ist der erste Gesamteindruck? max. 2 Punkte
- Ist das Schriftbild sauber und übersichtlich? max. 2 Punkte
- Sind die **formalen Vorgaben** eingehalten:
 - übersichtliche Einteilung in Kernkonzept und Anhang max. 2 Punkte
 - Umfang reiner Textseiten max. 20 DIN A4-Seiten max. 2 Punkte
- Für besonders ausführliche und umfangreiche Ausarbeitungen einzelner Gliederungspunkte und des Anhangs max. 2 zusätzliche Punkte

- Sind die Vorgaben hinsichtlich Eigenkapital berücksichtigt (max. 25.000 €)? Bei Nichteinhaltung: max. 3 Strafpunkte

BEWERTUNG

maximal 10 Punkte

Kriterium 1.2: VISUELLE VERANSCHAULICHUNGEN

- Sind Grafiken, Pläne, Bildmaterial vorhanden und übersichtlich integriert? (z.B. Statistiken, Pläne, ...) max. 3 Punkte
- Sind Firmenlogo und Geschäftsdrucksachen vorhanden und wie sind sie zu bewerten? (z.B. Corporate Identity) max. 2 Punkte
- Wurde eine (fiktive) Homepage erstellt, Social-Media-Werbung betrieben und Umfragen durchgeführt? zur Veranschaulichung eingereicht? max. 3 Punkte
- Für besonders beeindruckende, aufwändig gestaltete visuelle Veranschaulichungselemente max. 2 zusätzliche Punkte

BEWERTUNG

maximal 10 Punkte

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept. Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.



Infohandblatt

Konzeptbewertung Phase 2

Kriterium 2.1: VOLLSTÄNDIGKEIT

Wurden alle Gliederungspunkte eines vollständigen Businessplanes im vorliegenden Konzept ausgearbeitet?

- | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|
| <input type="checkbox"/> Gründerperson | max. 1 Punkt |
| <input type="checkbox"/> Geschäftsidee | max. 1 Punkt |
| <input type="checkbox"/> Markt und Wettbewerb | max. 1 Punkt |
| <input type="checkbox"/> Marketing und Vertrieb | max. 1 Punkt |
| <input type="checkbox"/> Organisatorische Umsetzung | max. 1 Punkt |
| <input type="checkbox"/> Finanzplanung / Finanzierung | max. 1 Punkt |
| <input type="checkbox"/> Chancen und Risiken | max. 1 Punkt |
| <input type="checkbox"/> Für besonders ausführliche und umfangreiche Ausarbeitung einzelner Punkte oder bei Inhalten darüber hinaus | max. 3 zusätzliche Punkte |
| <input type="checkbox"/> Bei häufig auftretenden Rechtschreib- und Grammatikfehlern können folgende Punkte aberkannt werden | max. 2 Strafpunkte |

BEWERTUNG

maximal 10 Punkte

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept. Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.

Kriterium 2.2: DIE IDEE

- | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| <input type="checkbox"/> Wie kreativ ist die Idee? | max. 2 Punkte |
| <input type="checkbox"/> Ist ein Alleinstellungsmerkmal vorhanden und wie ist dieses zu bewerten? | max. 2 Punkte |
| <input type="checkbox"/> Wie ist die Marktfähigkeit und Umsetzbarkeit der Idee in Bezug auf ihre Region zu beurteilen? | max. 4 Punkte |
| <input type="checkbox"/> Wie originell wurde die Umsetzung der Idee geplant? | max. 2 Punkte |

BEWERTUNG

maximal 10 Punkte



Infohandblatt

Konzeptbewertung Phase 2

Kriterium 2.3: DER KONKRETISIERUNGSGRAD

- Wie konkret wurde auf die einzelnen Kerninhalte des Gründungskonzepts eingegangen und wie tief wurde darüber hinaus ins Detail gegangen? max. 4 Punkte
- Wie stark beziehen sich die Ausführungen im Konzept auf konkrete Informationen aus dem realen Wirtschaftsleben? max. 2 Punkte
- Ist der Argumentationsaufbau sinnvoll und logisch? max. 2 Punkte
- Für besondere Tiefe und sehr hohen Informationsgehalt und Konkretisierungsgrad max. 2 zusätzliche Punkte

BEWERTUNG

maximal 10 Punkte

Kriterium 2.4: DIE FINANZPLANUNG / FINANZIERUNG

- Investitions- und Finanzierungsplan (Zuschuss- und Fördermöglichkeiten berücksichtigt?) max. 2 Punkte
- Absatz-, Umsatz- und Materialplanung monatlich max. 2 Punkte
- Betriebskosten (in Einzeltabellen) max. 2 Punkte
- Umsatz- und Ertragsvorschau im 1. Jahr max. 2 Punkte
- Absatzplanung für 3 Jahre max. 2 Punkte
- Umsatz- und Ertragsvorschau für 3 Jahre max. 2 Punkte
- Sind die angegebenen Werte verbindlich, realistisch und nachvollziehbar? (Belegangaben) max. 4 Punkte
- Ist eine langfristige Tragfähigkeit gegeben? max. 4 Punkte

BEWERTUNG

maximal 20 Punkte

Kriterium 2.5: DER LAUFZETTEL

- Vollständig ausgefüllter Laufzettel (sinnvolle Einträge, Qualität, unterschiedliche Institutionen) max. 3 Punkte
- Je nach Umfang für Einträge darüber hinaus max. 1 Punkt
- Sind zusätzliche Informationsquellen wie Literatur, Internet, etc. hinzugezogen worden? max. 1 Punkt

BEWERTUNG

maximal 5 Punkte

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept. Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.



Infohandblatt

Bewertung Messestand Phase 3

Standbewertung (insgesamt max. 20 Punkte):

BEWERTUNGSREGELN

- In der Bewertungsphase 3 werden die Messestände von Mitarbeitern der Hans Lindner Stiftung und von unabhängigen Jurorinnen und Juroren bewertet (hier haben die Teams drei Minuten Zeit ihre Konzepte vorzustellen und weitere drei Minuten, um Fragen der Juroren zu beantworten).
- Es können ganze und halbe Punkte vergeben werden.
- Bemerkungen im Wortlaut sind erwünscht aber nicht verpflichtend.

Kriterium 3.1: ÄUSSERER EINDRUCK

- Design
- Atmosphäre
- Sauberkeit
- Übersichtlichkeit
- Kreativität
- Ansprechender Kleidungsstil
- Struktur
- Einsatz von veranschaulichendem Material/Maßnahmen

maximal 10 Punkte

Kriterium 3.2: VORTRAGSSICHERHEIT

- Rhetorische Fähigkeiten
- Überzeugende Argumentation
- Antwortverhalten

maximal 5 Punkte

Kriterium 3.3: INHALT

- alle Kerninhalte angesprochen
- sinnvolle Schwerpunktsetzung
- Aussagen fachlich richtig, realitätsnah und glaubwürdig

maximal 5 Punkte

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept. Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.